

Ergebnisprotokoll zu der

3. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Temnitzquell im Jahr 2018

am 26. März 2018 im Dorfgemeinschaftshaus Rägelin, Neuruppiner Straße 32

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:30 Uhr

Anwesenheit	
1. Gemeindevertreter	
• Johannes Oblaski • Helmut Braun • Ulf Gentikow • Reinhard Hein • Remo Kohlhasse	• Annette Pein • Gabriela Wäbersky • Rüdiger Rogge • Charis Riemer
2. Mitarbeiter/innen des Amtes Temnitz	
• Susanne Dorn • Kerstin Dames	• Protokollführer/in: Tanja Tornow
3. Ortsvorsteher ohne Stimmrecht	
• Wolf -Peter Kageler	
4. Gäste	
• Bürger aus Temnitzquell	• Herr Kluge - Vertreter vom Ruppiner Anzeiger • Herr Vogel - Vertreter von der Märkischen Allgemeinen Zeitung
Abwesenheit	
• Gemeindevertreter	
• Harri Graf	

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzungen (13.02.2018, 26.02.2018)
4. Bericht der Amtsdirektorin
5. Einwohnerfragestunde
6. Entwurf des Haushaltes 2018 für die Gemeinde Temnitzquell
7. 07/2018 Tischvorlage - Eintragung einer Grunddienstbarkeit zugunsten der Gemeinde Märkisch Linden in der Gemarkung Katerbow, Flur 4, Flurstück 537, Grundbuchblatt 579 (Ausbau des ländlichen Weges von Woltersdorf (Ortsausgang) nach Sankt Jürgen)
8. Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung
9. Informationen des Bürgermeisters
10. Schließung der Sitzung (öffentlicher Teil)

II. Nicht öffentlicher Teil

11. Eröffnung der Sitzung (nicht öffentlicher Teil)
12. Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der letzten Sitzungen (13.02.2018, 26.02.2018)
13. Bericht der Amtsdirektorin
14. Informationen des Bürgermeisters
15. 08/2018 Pachtangelegenheit in der Gemarkung Katerbow, Flur 4, Flurstücke 252, 234, und 291 und in der Flur 9, Flurstück 2/2
16. Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung
17. Schließung der Sitzung

Ergebnisse

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Oblaski begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter, Mitarbeiter des Amtes und die Gäste. Er stellt fest, dass die Gemeindevertretung mit 9 stimmberechtigten Gemeindevertretern beschlussfähig ist.

2. Feststellung der Tagesordnung

Herr Oblaski beantragt, dass der TOP Nr. 5 - Informationen des Bürgermeisters- nach hinten an Top 9 der Tagesordnung gesetzt wird.

Die Tagesordnung wird erweitert um die Tischvorlage Nr. 07/2018 im öffentlichen Teil der Sitzung als TOP 7. Somit verschieben sich die nachfolgenden Tagesordnungspunkte entsprechend.

Abstimmungsergebnis

anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen
9	9	0	0	

3. Entscheidung gemäß § 42 Abs. 3 Satz 2 BbgKVerf über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzungen (13.02.2018, 26.02.2018)

Es gibt keine Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung am 13.02.2018.

Abstimmungsergebnis

anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen
9	9	0	0	0

Protokoll vom 26.02.2018:

Es gibt keine Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der letzten Sitzung am 26.02.2018.

Abstimmungsergebnis

anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen
9	7	0	2	0

4. Bericht der Amtsdirektorin

Frau Dorn informiert:

- Der Fördermittelantrag zum Neubau des Feuerwehrgerätehauses Rägelin sei gestellt worden.
- Die Straßenbauarbeiten in der Ortsdurchfahrt Rägelin seien wieder aufgenommen worden.
- Auf der Verbindungsstraße Rägelin-Pfalzheim seien 4 defekte Platten ausgetauscht worden.
- Die Kita Rägelin erhalte im Garten eine Rollbahn.
- Vor einer Ausschreibung für neue Spielgeräte auf den Spielplätzen Rägelin und Netzeband seien Vor-Ort-Termine zur Abstimmung der genauen Standorte der Geräte zu vereinbaren.
- An der Straße am Schweinestall in Katerbow seien Ausbesserung mit einem Kostenvolumen von ca. 1.000 € geplant. Herr Oblaski bittet bis zur Durchführung Schilder zur Geschwindigkeitsbegrenzung

	auf 10 km/h und Hinweisschilder „Achtung Straßenschäden“ aufstellen zu lassen, Nach dem Umbau auf der L18 soll eine Begehung gemacht werden um längerfristige Verbesserungsmaßnahmen für diesen Straßenabschnitt abzustimmen.
5.	Einwohnerfragestunde
	Es wurden keine Anfragen gestellt.
6.	Entwurf des Haushaltes 2018 für die Gemeinde Temnitzquell
	Frau Dames stellt den Entwurf des Haushaltsplanung 2018 vor. - Frau Riemer fragt an, wann die Jahresabschlüsse der Jahre 2011 bis 2017 fertiggestellt werden. Frau Dames erläutert, dass die Fertigstellung mit zusätzlichem Personal bis 2022 zu erreichen sei - Herr Rogge bittet um Aufschlüsselung der Miet- und Pachteinnahmen im Produkt 11170/4411000 - Herr Rogge merkt an, dass die eingestellten 1.000 € unter 11170/5211000 für neue Thermostate in der Temnitzkirche zu viel seien. Er merkt weiterhin an über die Verwendung von Frostschutzmitteln in den Heizkörpern der Temnitzkirche nachzudenken um die Heizkosten im Winter zu verringern - Frau Wäbersky bittet um Einstellung von Mitteln für einen neuen Wasserhahn in der Temnitzkirche, - Weiterhin beantragt sie die eingestellten Mittel von 4.000 € unter 28100/5318000 um 2.000 € zu reduzieren und dem Antrag des Vereins „Kleine Kirche Darsikow“ auf Zuschussgelder nicht zu genehmigen. Der Verein solle Einsicht in evtl. vorliegende Angebote zur Maßnahme geben. Die Gemeindevertretung solle danach erneut über den Antrag entscheiden. - Frau Riemer bittet um Aufschlüsselung der Kosten zu den einzelnen Objekten unter 52400/5241200 - Herr Rogge bittet um Information zu den angeschriebenen Firmen für die Ausschreibungen zur Sanierung des Wohnblockes 24 b in Rägelin - Frau Wäbersky beantragt die Einstellung von Mitteln i.H.v. 18.000 € für die Sanierung des Geweges in der Stege in Rägelin. Es solle ein 1,50 m breiter gepflasterter Fußweg entstehen, Frau Dames merkt an, dass dafür evtl. Anliegerbeiträge erhoben werden - Herr Rogge bittet um Prüfung der Besitzverhältnisse des Spielplatzes Katerbow - Frau Dames erläutert die Mittelübernahme von 4.000 € unter 55320/7853000 aus 2017 in 2018 für die Sanierung des Todesmarschmahnmals in Netzeband und bittet um Terminvereinbarung zwischen dem Bauamt und Herrn Graf um die gewünschten Maßnahmen abzustimmen und eine Ausschreibung vorbereiten zu können - Frau Wäbersky bittet um Aufstockung der Mittel für Stühle für das Dorfgemeinschaftshaus Rägelin auf 1.200 € - zu weiteren Sanierungsmaßnahmen im Dorfgemeinschaftshaus Rägelin sollen sich die Gemeindevertreter beraten, sodass ggf. Fördermittel beantragt werden können - Frau Dames schlägt vor, den Hebesatz für die Gewerbesteuern 300 v. H. auf 310 v. H. anzuheben. Die Gemeindevertretung lehnt die Erhöhung für 2018 ab
7.	07/2018 Tischvorlage - Eintragung einer Grunddienstbarkeit zugunsten der Gemeinde Märkisch Linden in der Gemarkung Katerbow, Flur 4, Flurstück 537, Grundbuchblatt 579 (Ausbau des ländlichen Weges von Woltersdorf (Ortsausgang) nach Sankt Jürgen)
	Beschlussvorschlag: Die Gemeindevertretung der Gemeinde Temnitzquell stimmt der Eintragung einer beschränkt persönlichen Dienstbarkeit in das Grundbuchblatt 579, Gemarkung Katerbow, Flur 4, Flurstück 537 zugunsten der Gemeinde Märkisch Linden für den Zeitraum der Zweckbindung der Fördermittel zu. Damit erhält die Gemeinde Märkisch Linden das Recht zur Errichtung, Unterhaltung und Betreibung des neuen Weges.

	Die Gemeinde Temnitzquell bleibt Eigentümerin des genannten Flurstückes.				
	Abstimmungsergebnis				
	anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen
	9	9	0	0	0
8.	Anfragen von Mitgliedern der Gemeindevertretung				
	Keine Anfragen gestellt.				
9.	Informationen des Bürgermeisters				
	Herr Oblaski informiert zum Termin des Heideanwanderns am 22.04.2018. Herr Oblaski äußert seinen Unmut zum Abstimmungsverhalten in der Amtsausschusssitzung am 22.03.2018. Herr Graf sei an das Votum der Gemeindevertretung der Gemeinde Temnitzquell vom 26.02.2018 gebunden gewesen und hätte für die Wiederwahl von Frau Dorn stimmen müssen. Da Herr Graf aber gegen eine Wiederwahl gestimmt habe, wolle Herr Oblaski nun ein Abwahlverfahren gegen ihn initiieren. Weiterhin sprach er seine Enttäuschung über die negativen Äußerungen verschiedener Gemeindevertreter zu Frau Dorn aus. Abschließend bedankte sich Herr Oblaski bei Frau Dorn für die Zusammenarbeit der letzten Jahre.				
10.	Schließung der Sitzung (öffentlicher Teil)				
	Der öffentliche Teil der Sitzung endet um 20:45 Uhr.				